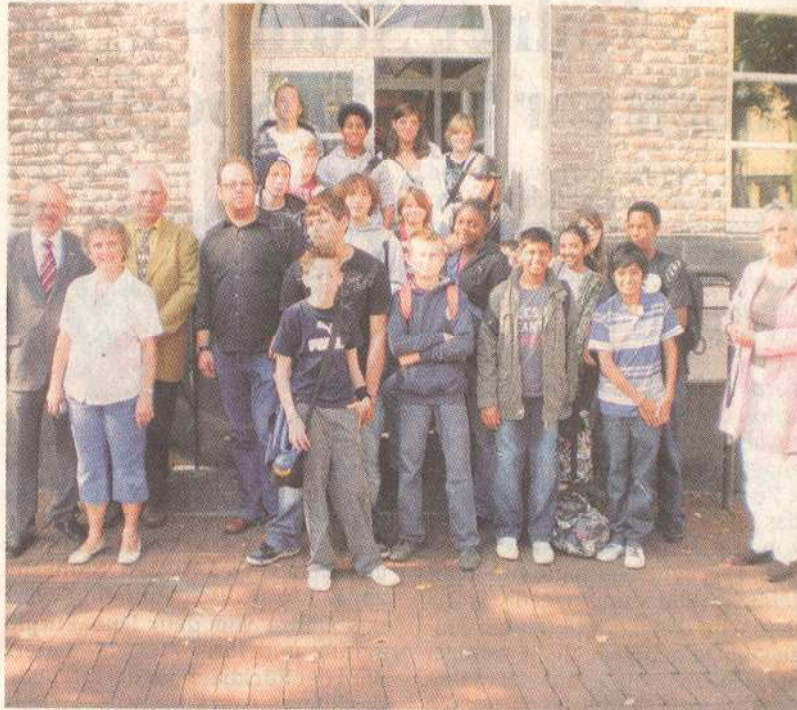


# Musikprojekt begeisterte Schüler aus drei Ländern



Bürgermeister Schulz (links) begrüßte **Schüler** des Judgemeadow Community College aus **Leicester** und der Hauptschule Schwalmthal im Rathaus. FOTO: PRIVAT

**SCHWALMTAL (RP)** Mit einem kleinen Konzert in der Aula des Kinderdorfes Bethanien beschließen Schülerinnen und Schüler des Judgemeadow Community College aus Leicester (England) und der Gemeinschaftshauptschule Schwalmthal heute Abend ein einwöchiges Musikprojekt, das beide Partnerschulen gemeinsam mit dem Valuascollege aus Venlo durchführt haben.

## Gemeinsam „Cajon“ gebaut

Mit großer Begeisterung bauten deutsche und englische Schüler eine „Cajon“. Dies ist ein Instrument, das die spanischen Konquistadoren aus Mittel- und Südamerika vor 500 Jahren mitgebracht haben. „Cajon“ bedeutet Kiste, eine Holzkiste mit einem Schalloch auf der Rückseite und gespannten Drähten auf der Vorderseite. Wenn man auf der Kiste sitzt und mit den Händen auf die Vorderseite schlägt, entstehen unterschiedliche Klangerlebnisse. Deutsche und englische Schüler zeigten sich begeistert, dieses Instrument bauen zu können.

Der Musik galt aber nicht das alleinige Interesse. So besichtigten

die Schüler mit dem Agrarhandel Weuthen einen der größten Kartoffelverarbeiter Europas mit Niederlassungen auch in Großbritannien. Der Besuch machte die internationale Verknüpfung von Industrien deutlich. Anhand von zweisprachigen Arbeitsbögen lernten die Jungen und Mädchen darüber hinaus eine Menge über Arbeitsgewohnheiten in beiden Ländern. Ein Empfang bei Bürgermeister Reinhold Schulz eröffnete den offiziellen Teil der Besichtigungen des Waldnieler Ortskerns.

Schulleiter Artur Siemes erklärte den Schülern am Wäscherinnenbrunnen auf dem Markt die Bedeutung der Textilindustrie für Schwalmthal in früheren Zeiten. Die englische Stadt Leicester ist heute noch textiles Zentrum für England. Natürlich kam auch der Spaßfaktor nicht zu kurz. Gäste und Gastgeber besichtigten das Nordpark-Stadion der Borussia in Mönchengladbach, das Rock- und Popmusikmuseum in Gronau und das Phantasialand. Am morgigen Mittwoch geht es dann mit dem Flugzeug wieder zurück nach Leicester.